Sie malten den Himmel kunterbunt

Rund 200 Drachenfreunde am Elbdeich

VON WIEBKE KRAMP

OTTERNDORF. Wenn "Die Ottis" einladen, ist es für Lothar aus Köln oder Achim aus Peine Ehrensache, die selbst gebauten Drachen einzupacken und nach Otterndorf zu kommen. Freunde fliegen eben gemeinsam – das Motto ist gelebte Wirklichkeit.

So kamen Sonnabend und Sonntag zum 7. Drachenfest rund 200 Drachenfreunde aus ganz Deutschland und sogar Österreich an den Hadler Grünstrand. um bei Traumbedingungen ihre kunterbunten Himmelsstürmer im Wind tanzen zu lassen. "Hier ist es familiär und nicht kommerziell. Man kennt sich, der Platz ist wunderschön und jeder darf hier seinen Drachen hochziehen", schwärmte Achim Waatsack und der Drachenbauer Lothar Marx setzte noch einen drauf: "Mit Freunden zusammen fliegen, das wird hier gelebt. Wir fühlen uns eben als eine große Familie." Kraken, Super-Mario, Fische, Schildkröten und Tiger malten bei strahlendem Sonnenschein ein Farbenmeer auf weiße Wolkengebirge und blauen Himmel. Vom kleinen Lenkdrachen bis zum blauen Teddybär-Riesen war alles vertreten, was sich an Leinen im Wind hochziehen lässt.

Die Organisatorenfamilie Otto, Magdalena, Björn und Sven Pettersen ("Die Ottis") und ihre rund 25 Helfer hatten mit der Otterndorfer Marketing-Gesellschaft ein buntes Mitmachprogramm auf die Beine gestellt., bei dem besonders an die Kinder gedacht war. Ob Schminken, Bonbonabwurf oder Kuscheltiere als Fallschirmspringer aus luftigen Höhen, Spaß war garantiert. Ein Fest von und für Drachenflieger - das ist oberste Devise. Positiver Nebeneffekt: Mit dem, was aus den Drachentaschen hervorgezaubert wurde, erlebten die zahlreichen Zuschauer ein Himmelsschauspiel, das einfach nur für gute Laune sorgte.



Björn, Magdalena und Otto Petersen hatten guten **Grund zu strahlen**: Die Bedingungen des 7. Drachenfestes am Elbdeich in Otterndorf waren perfekt.



Achim Waatsack aus Peine ist Fan und eifriger Mithelfer beim Drachenfestes am Elbdeich.



Lothar Marx aus Köln ist passionierter Drachenbauer. An diesem Prachtstück arbeitete er rund 750 Stunden. Das Aufwändigste waren die Pailletten. 948 Stück nähte er auf seine Tempeltänzerin.



Farbenpracht am Himmel

Bei idealen Wetterbedingungen fand am Wochenende am Elbdeich das 7. Drachenfest statt. "Die Ottis" hatten eingeladen und rund 200 Drachenflieger aus ganz Deutschland und sogar Österreich zog es mit Wohnwagen und prall gepackten Drachentaschen zum Otterndorfer Grünstrand (Foto: Kramp), wo sie ihre Kunstwerke an den Leinen im Wind tanzen ließen und so kunterbunte Tupfen auf blauen Himmel und Wolkengebirge malten. Lokales, 13